

i | Medieninformation

4. Juni 2019

Düsseldorfer Airport setzt auf „Targeted Advertising“ für zielgruppenspezifische Werbewirkung

Je zielgerichteter Werbung eingesetzt wird, umso bewusster wird sie von Rezipienten wahrgenommen. Der Düsseldorfer Airport bietet Werbungtreibenden mit innovativem „Targeted Advertising“ ab sofort noch mehr Möglichkeiten. Dank einer intelligenten Technologie können Werbeinhalte zielgruppengenau ausgespielt werden. Dafür ermittelt ein Algorithmus anhand verschiedener Datenquellen die für die Zielgruppe der Werbungtreibenden relevanten Touchpoints am Airport. Mit der Analyse von beispielsweise Verkehrsdaten, anonymisierten Passagierdaten oder aktuellen Wetterdaten können Werbeinhalte flexibel und zielgruppenspezifisch auf den digitalen Medien entlang der Customer Journey ausgesteuert werden.

„Mit ‚Targeted Advertising‘ bieten wir Werbungtreibenden einen neuen innovativen Service. Wir denken uns noch stärker in die Anforderungen unserer Kunden ein und helfen dabei, die gewünschten Zielgruppen effektiv und mit weniger Streuverlust zu erreichen“, so Bettina Spönemann, Leiterin Media-Management. „Die Ausstrahlung der Werbespots läuft somit genau dort, wo die definierte Zielgruppe entlang ihres Reiseweges am Düsseldorfer Airport vertreten ist. Der Kunde gibt uns die Attribute seiner favorisierten Zielgruppe vor. Wir garantieren dann die optimale Abdeckung. Damit ermöglichen wir neben einer zeitgemäßen Aussteuerung der Werbeinhalte auch das von unseren Kunden gewünschte Reporting“, so Spönemann weiter.

Werbungtreibenden steht im Zuge des Launch von „Targeted Advertising“ zudem eine neue digitale Fläche im Terminal zur Verfügung. Erstmals setzt der Düsseldorfer Airport auch Indoor auf den Einsatz moderner LED-Technik. Im Ankunftsbereich der Gepäckausgabe ist das neue „DUS AD BOARD“ in der Größe von

Flughafen Düsseldorf GmbH
Unternehmenskommunikation
Postfach 30 03 63
D-40403 Düsseldorf
T +49 (0)211 421-50000
F +49 (0)211 421-22244
mediencenter@dus.com
dus.com

5,25 mal 3 Metern ab sofort buchbar. Mit einem „Pixelpitch“ von nur 2,5 Millimetern liefert die Fläche eine besonders scharfe Bildqualität.